



Foto: Fiat  
Auch ein kleiner Fuhrpark muss effizient geführt werden.

# So organisieren Sie Ihren Fuhrpark effizient



**Uli Stockburger,**  
Der Fuhrpark-  
manager, Freiberg.  
mail@der-fuhrpark-  
manager.de

► In Zeiten explodierender Kraftstoffpreise wird manchem Unternehmer der Firmenfuhrpark als Kostenfaktor wieder sehr deutlich ins Bewusstsein gerückt und er sucht nach Möglichkeiten zu sparen, damit die Preis-Kalkulationen noch aufgehen. Auch wenn Unternehmer gegen die steigenden Spritpreise genau so machtlos sind wie alle anderen, liegt im Firmenfuhrpark oft enormes Einsparpotenzial. Denn gerade bei kleineren Firmenflotten läuft die Verwaltung oft „so nebenher“ durch den Geschäftsführer, den kaufmännischen Leiter, oft auch durch die Ehefrau des Inhabers und muss aus Zeitgründen

hinter anderen Aufgaben anstehen. Doch bereits beim Fahrzeugkauf oder -leasing lohnt es sich, Zeit in eine markenneutrale Beratung zu investieren und sich detaillierte Informationen, zum Beispiel über technische Schwachstellen einzelner Fahrzeugtypen, Inspektionskosten oder mangelnden Service, einzuholen um spätere Kosten zu vermeiden. Denn selbst wenn bei Fahrzeugausfällen ein Leihfahrzeug gestellt wird, kommt es zu Terminverschiebungen und unproduktiven Zeiten einzelner Mitarbeiter, die das Unternehmen Geld kosten. Und speziell ausgestattete Servicefahrzeuge lassen sich ohnehin nicht ersetzen.

## Enorme Preisunterschiede bei den Versicherungskosten

Neben einem genauen Vergleich der Anschaffungs- oder Leasingkosten lohnt sich ein detaillierter Blick auch bei Versicherungen, denn hier gibt es gerade bei Firmenfahrzeugen für Personenfirmen enorme Preisunterschiede

bei den einzelnen Anbietern. Die genaue Kontrolle von Ersatzteilpreisen und Arbeitswerten gemäß Hersteller bei der Prüfung der Werkstattrechnung lohnt sich ebenfalls, denn der Arbeitswert ist zwar vom jeweiligen Hersteller vorgegeben, der Einzelpreis für den Arbeitswert jedoch nicht.

Kommt es zu einem Kaskoschaden, sollte man als Fuhrparkverwalter genau hinsehen um gegebenenfalls die Schadensquote zu senken und so eine Zurückstufung in der Schadensfreiheitsklasse zu vermeiden. Auch die Beschaffung und Verwaltung von Tankkarten sowie die Überwachung des Kraftstoffverbrauchs und die Kontrolle der Tankrechnungen sparen bares Geld. So wird nicht jeder Tankbeleg einzeln abgerechnet und gebucht, ein Sammelbeleg verursacht nur eine Buchung und verschafft einen einfacheren Überblick. Und eine regelmäßige Plausibilitätsrechnung des Spritverbrauchs einzelner Mitarbeiter hat zwar schon manchem Unternehmen unliebsame Überraschungen beschert, aber auch viel Geld eingespart.

Die Erstellung eines monatlichen oder vierteljährlichen Reportings zeigt dem Unternehmen die Fuhrparkkosten und die Einsparungen stets aktuell auf. Einsparungen, die sich übrigens auch daraus ergeben können, Fahrzeuge rechtzeitig abzustoßen. Wer als kleines oder mittleres Unternehmen diesen Verwaltungsaufwand intern nicht leisten kann oder will, für den ist Outsourcing des Fuhrparkmanagements eine interessante Alternative. Die komplette Verwaltung des firmeneigenen oder geleasten Fuhrparks oder Teile davon werden in diesem Fall einem externen Fuhrparkmanager übertragen. Zwar kostet auch eine externe Verwaltung Geld, doch gerade bei kleineren Unternehmen ist die Senkung des firmeninternen Verwaltungsaufwands und die Konzentration auf das Kerngeschäft ein Wettbewerbsvorteil. ◀

## KUNSTSTOFF ZERSPANNUNG



**TECHN. KUNSTSTOFFTEILE,  
PLEXIGLAS, GEHÄUSE,  
FRONTPLATTEN, CNC,  
BAUGRUPPEN,  
VORRICHTUNGSBAU**

WWW.HOLZWARTH-APPARATEBAU.DE

## IHK-TIPP

### SIEBEN TIPPS, WIE SIE IHRE FUHRPARKKOSTEN SENKEN KÖNNEN

- Bei Kauf/Leasing markenneutrale Beratung einholen und vergleichen
- Werkstattrechnungen genau prüfen
- Schadensquote senken um Zurückstufung zu vermeiden
- externes Fuhrparkmanagement einsetzen
- Fahrzeugnebenkosten durch Preisvergleiche senken
- Ermittlung sinnvoller Fahrzeuglaufzeiten
- Monatliches oder vierteljährliches Reporting erstellen